

Vorwort des Herausgebers.....15

Geleitwort von Bundesministerin Bärbel Bas, MdB.....19

1. Standort Deutschland – Bestandsaufnahme, Zielbild und neues Wachstumsmodell.....21

Prof. Dr. Michael Hüther und Dr. Melinda Fremerey

Wirtschaftsstandort Deutschland:

globale Herausforderungen, nationale Aufgaben, europäische Potenziale.....23

Prof. Dr. Sebastian Dullien

Statt Standortpanik und Sozialabbau:

Mit Industriepolitik auf Deutschlands Stärken aufbauen.....27

Prof. Dr. Markus Brunnermeier

Die resiliente Soziale Marktwirtschaft:

Abkehr vom Status-quo-Denken hin zum Resilienz-Denken.....31

Prof. Dr. Ines Zenke

Wachstum braucht Mut: Plädoyer für einen strategischen Staat.....36

Christian Kullmann

Das Ende der Bequemlichkeit.....41

Dr. Helena Melnikov

Wirtschaft stärken, Zukunft sichern:

Wie Deutschland und Europa wieder auf Wachstumskurs kommen.....47

Jürgen Kerner

Vorwärts, und nicht vergessen.....52

Armand Zorn, MdB

Das neue deutsche Wirtschaftsmodell: Fortschritt ist kein Verrat am vergangenen Erfolg.....57

Sepp Müller, MdB

Standort Deutschland erneuern –

Soziale Marktwirtschaft als Wachstumsmodell des 21. Jahrhunderts.....62

Andreas Audretsch, MdB

Macht begrenzen. Missionen starten. Gute Jobs, bezahlbare Preise, starke Industrie.....67

Esra Limbacher, MdB

Transformationspragmatismus – Eine Strategie für mehr Resilienz und Wachstum.....74

Matthias Ecke, MdEP

Europas Wachstum braucht mehr als Bürokratieabbau – und Deutschland muss liefern.....80

2. Klimaneutralität und Wettbewerbsfähigkeit –

Wie gelingt Dekarbonisierung ohne Deindustrialisierung?85

Corinna Enders, Friederike Altgelt und Martin Albicker

Industrietransformation als Standortstrategie

für Klimaneutralität und Wettbewerbsfähigkeit.....87

Holger Lösch

Auf der Suche nach der Balance zwischen Ökologie und Ökonomie –

Nur eine wirtschaftlich erfolgreiche Transformation kann Vorbild sein.....92

Michael Vassiliadis

Neuer Realismus statt Wunschdenken.

Warum Europa Klimaschutz und Industrie wieder ins Gleichgewicht bringen muss.....99

Bundesminister Carsten Schneider, MdB

Klimaschutz als Fortschrittsprojekt: Sicherheit, Wachstum und Zusammenhalt stärken.....105

Kerstin Andreae

Für die Industrie von morgen:

Warum die Energiewende die Zukunft sichert und nicht verhindert.....112

Kurt Vandenbergh

Climate neutrality and competitiveness: Europe's next industrial chapter.....117

Klaus Müller

Die Neuregelung der Netzentgelte:

Der Beitrag der Bundesnetzagentur zur fairen Verteilung der Kosten.....123

Estelle Göger

Industrie dekarbonisieren und schützen: eine Investition in Europas Resilienz.....130

Dr. Leonhard Birnbaum

Energiewende und Industriestandort: Vom Ausbauparadigma zur Systemlogik.....135

Michael D. Lewis

Klimaneutralität ohne Deindustrialisierung:

Wie eine starke Energiewirtschaft Deutschlands Wettbewerbsfähigkeit sichert.....141

Prof. Dr. Dr. h. c. Friederike Welter

Dekarbonisierung gemeinsam mit dem Mittelstand.....148

Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge

»Veredelter Strom«:

KI als Nagelprobe für die deutsche Energiestrategie.....154

Dr. Joachim Lang

**CO₂-Neutralität im Luftverkehr: Zwei Stellschrauben entscheiden über Erfolg –
fairer Wettbewerb und ein funktionierender SAF-Markt.....160**

Dr. Matthias Ballweg, Dr. Susanne Kadner und Dr. Niclas-Alexander Mauss

Wirtschaftlicher Erfolg durch Circular Economy:

Deutschlands Zukunftsmodell im globalen Wandel.....166

Ulrich Benterbusch

**Transformation im Kontext herausfordernder Geopolitik und wankender Wettbewerbsfähigkeit –
Warum Deutschland und Europa sich strategisch neu ausrichten müssen.....171**

**3. Globale Machtverschiebungen und geopolitische Risiken –
Welche handels-, industrie- und sicherheitspolitischen Antworten
brauchen Deutschland und Europa?.....179**

Prof. Gabriel Felbermayr, PhD

Ein neues Leitbild für die europäische und deutsche Wirtschaftsordnung.....181

Dr. Tanja Wielgoß

Europa zwischen Handel und Macht: Wirtschaftliche Stärke allein reicht nicht mehr.....190

Annegret Kramp-Karrenbauer

Kooperation, Resilienz und Wettbewerbsfähigkeit:

Eine europäische Antwort auf globale Machtverschiebungen.....195

Dr. Laura von Daniels

Doppelter Schock:

Globale Machtverschiebungen und Europas Weg zu außenpolitischer Souveränität.....201

Roderich Kieseewetter, MdB

Warum deutsche Ökonomie ohne Geopolitik keine Zukunft hat.....206

Bernd Lange, MdEP

Riders on the storm.....212

François Delattre

Europäische Souveränität und Wettbewerbsfähigkeit: Die Schlüsselrolle

der deutsch-französischen Partnerschaft angesichts geökonomischer Risiken.....219

Simone Menne

Offene Märkte, verbesserte Wettbewerbsfähigkeit und

transatlantische Zusammenarbeit stärken die geopolitische Resilienz Deutschlands.....225

Bundesministerin Reem Alabali Radovan, MdB

Deutschland braucht starke Partnerschaften im Globalen Süden.....231

Bundesminister Boris Pistorius, MdB

Deutschland und Europa in Zeiten der geopolitischen Neuordnung –

Warum wir eine leistungsstarke Sicherheits- und Verteidigungsindustrie brauchen.....236

Siemtje Möller, MdB

Die strategische Bedeutung der Verteidigungsindustrie.....243

Dr. Katja Muñoz und Emma Carlotta Laumann

Technologie als Geopolitik: Wie Europa handlungsfähig bleibt.....249

Dr. Henrik Ahlers

Von Abhängigkeiten zu Resilienz:

Handels- und Industriepolitik in einer fragmentierten Welt.....255

4. Staatsmodernisierung und Demokratie – Handlungsfähigkeit, Vertrauen und gesellschaftlicher Zusammenhalt.....261

Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke, MdL

Was bedeutet es eigentlich, einen Staat zu modernisieren?.....263

Jana Faus

Vertrauen als demokratische Währung.....268

Dr. Matthias Diermeier und Dr. Knut Bergmann

Staatsmodernisierung zwischen Ernüchterung und Reformbedarf:

Warum die Kettensäge keine Lösung ist.....273

Alexander Schweitzer, MdL

Zukunft gelingt mit dem Vertrauen der Menschen in einen handlungsfähigen Staat.....277

Dr. Henning Bergmann

Wettbewerbsfähigkeit stärken statt Wirtschaft unterstützen:

Wie der Bürokratieabbau zum echten Standortvorteil wird.....281

Lutz Goebel

Vertrauen braucht einen funktionierenden Staat:

Demokratie stärken durch Staatsmodernisierung und Bürokratieabbau.....286

Tim Herrmann, Prof. Dr. Henning Meyer und Nina Netzer

**Keine Wirtschaft ohne »Wir«. Für die Neuerfindung einer »Digitalen Sozialen Marktwirtschaft«
brauchen wir auch ein neues Staatsverständnis.....291**

5. Digitalisierung und KI – Chancen und notwendige Rahmenbedingungen.....297

Johannes Schätzl, MdB

**Warum die Frage nach Deutschlands wirtschaftlicher Zukunft
mit digitaler Souveränität beantwortet werden muss.....299**

Sandra Parthie

**Welche Voraussetzungen sind notwendig,
um digitale Wettbewerbsfähigkeit und technologische Souveränität aufzubauen?.....304**

Prof. Dr. Anke Hassel und Frieder Mitsch

Europas Irrtum: Digitale Souveränität ist keine Frage der Größe.....309

Tiemo Wölken, MdEP und Torben David

Ankerindustrien statt Luftschlösser: Ein realistischer Pfad zu digitaler Souveränität.....313

Prof. Dr. Antonio Krüger

KI für die Deutschland Agenda.....318

Nora Heer

Digitalisierung und KI: Wie Deutschland jetzt aufholen kann.....324

Susanne Dehmel und Janis Hecker

Das transformative KI-Jahrzehnt: Warum Deutschland jetzt handeln muss.....328

Prof. Dr. Irene Bertschek

KI – die nächste digitale Revolution, die vor Deutschland haltmacht?.....335

Prof. Dr. Christian Kellermann

KI am Standort Deutschland:

Produktivitätsversprechen, Verteilungsfragen und die Stärke der Mitbestimmung.....340

Mirko Holzer

Der Standort Deutschland im KI-Zeitalter.....346

Paul Nemitz

Deutschland – Land der Ideen – auch in Bezug auf die Künstliche Intelligenz?.....351

Agnes Heftberger

Der Weg zur KI-Nation: Deutschland muss wieder bauen, was die Welt haben will.....357

Rolf Schumann

Europas stärkster Trumpf im KI Zeitalter: Domänenwissen von Weltrang.....364

Dr. Wolfgang Weber

Das nächste große Ding: industrielle Künstliche Intelligenz mAlde in Germany.....370

Dr. Annika von Mutius

Talente, Forschung, Anwendung: Europas Treiber für die globale KI-Wertschöpfung.....375

Prof. Dr. Klaus Kocks

Zwischen Disruption und Destruktion:

Unterwirft die KI Staat, Wirtschaft und Gesellschaft einer Hegemonie der Technik?.....379

6. Demografie, Arbeitsmarkt und Sozialstaat – Strategien für Fachkräftesicherung, Qualifizierung und tragfähige Sicherungssysteme.....385

Bundesministerin Bärbel Bas, MdB

Ohne Arbeit keine Zukunft:

Der Arbeitsmarkt als Fundament unseres Wirtschaftsstandorts.....387

Andrea Nahles

Digitalisierung, Demografie und Fachkräftesicherung –

Die Human-Friendly-Strategie der Bundesagentur für Arbeit.....393

Prof. Dr. Katharina Hölzle, Dr. Josephine Hofmann und Dr. Wolfgang Beinhauer

Demografischer Wandel als Chance:

Deutschland kann nur durch Innovationskraft seinen Wohlstand sichern.....398

Prof. Dr. h. c. Nicola Fuchs-Schündeln, PhD und Dr. Ana Helena Palermo Kuss

Mehr Dynamik wagen! Der Arbeitsmarkt der Zukunft.....403

Anja Piel

Fachkräftesicherung durch Gute Arbeit: Den demografischen Wandel gestalten.....409

Oliver Zander

Wohlstand und Demografie: Demografischer Wandel und die Allokation von Arbeit.....414

Prof. Bernd Fitzenberger, PhD

Fachkräftesicherung bedeutet: bessere Bildung,

Potenziale bei Frauen und Älteren ausschöpfen sowie Zuwanderung gestalten.....420

7. Welche Industriepolitik braucht es für Deutschland und Europa?.....427

Prof. Achim Wambach, PhD

Renaissance der Industriepolitik – unter neuen Vorzeichen.....429

Prof. Dr. Jens Südekum

Reformen und eine industriepolitische Wende für Deutschland.....434

Prof. Dr. Oliver Falck und Dr. Nina Czernich

Moderne Industriepolitik zur Förderung von Innovationskraft und Anpassungsfähigkeit.....439

Ministerpräsidentin Anke Rehlinger, MdL

Der Saarbrücker Augenblick: Europas industriepolitische Zukunft aktiv gestalten.....445

Dr. Philipp Steinberg

Eine neue progressive Industriepolitik für Deutschland und Europa.....452

Sebastian Roloff, MdB

Sozialer Fortschritt durch wirtschaftliche Stärke:

Ein neues Wachstumsmodell für Deutschland.....460

Ministerpräsident Olaf Lies, MdL

Rekalibrierung von Klimaschutz und Wettbewerbsfähigkeit:

Niedersachsens Weg einer nachhaltigen Industriepolitik.....465

Dr. Thieß Petersen

Industriepolitik aus einem Guss.....470

Thorben Albrecht und Dr. Jörg Weingarten

Anforderungen an eine arbeitsorientierte Industriepolitik – Impulse aus NRW.....475

8. Innovationskraft, Kapitalzugang und Finanzierung:

Grundlagen für neues Wachstum.....483

Prof. Dr.-Ing. Holger Hanselka

Innovationskraft entfesseln: Wie Deutschland sein Potenzial nutzen kann.....485

Prof. Harald Christ

Am Wendepunkt: Deutschlands Weg zu Souveränität,

Innovation und einer neuen Wettbewerbsfähigkeit.....490

Stefan B. Wintels

Neue Dynamik für den Wirtschaftsstandort Deutschland:

Innovation, Investitionen und Reformen als Schlüssel zur Zukunftsfähigkeit.....495

Dr. Peter Güllmann

Innovationskraft braucht Wachstumskapital:

Eine Reformagenda für Scale-ups in Deutschland und Europa.....501

Dr. Frank Wilhelmy

Kiss the Frog – Leapfrogging als wirtschaftspolitische Strategie: Warum Deutschland für neue Wertschöpfung technologische Sprünge wagen muss – und wie sie gelingen können.....509

Dr. Niko Andre

Innovationskraft, Kapitalzugang und Finanzierung:

Warum Gesundheitspolitik zur zentralen Wachstumsfrage wird.....520

Thomas Antonioli

Die Energiewende finanzieren:

Warum Deutschland jetzt privates Kapital entfesseln muss.....526

Manfred Heinzer

Eine Investition in die Zukunft:

Wie die Industrielle Gesundheitswirtschaft neues Wachstum sichert.....531

Marie-Sophie Lappe und Dr. Jeromin Zettelmeyer

Gemeinsame europäische Verschuldung: wie stark sind die Argumente?.....537

Carl Mühlbach

Starke öffentliche Finanzen als Grundlage für ein zukunftsfähiges Wirtschaftsmodell.....545

Autor:innenverzeichnis.....550

Literatur und Anmerkungen.....561